Land Mecklenburg-Vorpommern
Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern

Kofinanziert von der Europäischen Union

Projektbeschreibung für die „Richtlinie zur Förderung von Integrationsprojekten“

Projekttitel:		
Projektträger:		
Anschrift:		
Ansprechpartner*in : Telefon/ E-Mail-Adresse/Fax		
gesetzliche*r Vertreter*in: Telefon/ E-Mail-Adresse/Fax		
Gibt es ein System der Qualitätssicherung?	☐ ja	☒ nein
Projektpartner*in/nen:	bitte auswählen	
Anzahl Plätze für Teilnehmende:		
Anzahl Teilnehmende pro Jahr:		
Präsenzstunden der Teilnehmenden / Woche:		
Ø Durchlauf der Teilnehmenden in Wochen:		
Durchführungsorte:		
Regionaler Einzugsbereich Teilnehmende:		

1. Situationsbeschreibung der Teilnehmenden / Handlungsbedarf

Erläutern Sie die konkrete Situation der Teilnehmenden. Skizzieren Sie deren Problemlagen/Vermittlungshemmnisse. Belegen Sie diese sowohl mit qualitativen als auch mit quantitativen Angaben. Inwiefern sind z.B. Frauen und Männer jeweils unterschiedlich betroffen (Querschnittsziel[1] Gleichstellung der Geschlechter)? Welche Zielgruppen wollen Sie erreichen und welche Gleichstellungs- und Nichtdiskriminierungsaspekte sind hinsichtlich Ihrer anvisierten Zielgruppen relevant? Welche Erfordernisse ergeben sich in Bezug auf den Klima- und Ressourcenschutz (Querschnittsziel Nachhaltige Entwicklung)? Leiten Sie folgerichtig den Handlungsbedarf ab.

[1] Erläuterungen und Hinweise zu den drei Querschnittszielen ‚*Gleichstellung der Geschlechter*‘, ‚Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung‘ sowie ‚*Nachhaltige Entwicklung, Klima- und Ressourcenschutz*‘ entnehmen Sie bitte der Handreichung für Projektideen nach dem ESF-Förderinstrument ‚Integrationsprojekte‘.

2. Ziel des Projektes

Erläutern Sie die Projektziele in Bezug auf die Intentionen der Richtlinie für Integrationsprojekte (Erhöhung von Teilhabechancen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt unter Berücksichtigung individueller Problemlagen, v.a. hinsichtlich der Themen arbeitsmarktintegrierende Gesundheitsförderung, Motivation und Orientierung, Berufswegeplanung / individuelle Vermittlungsstrategien, Bildung u. Qualifizierung, Selbstaktivierung.
Welche Ziele in Bezug auf Gleichstellung der Geschlechter, Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung sowie Nachhaltige Entwicklung, Klima- und Ressourcenschutz sind darin integriert?

3. Umsetzung des Projektes / Konzeptes

Beschreiben Sie die grundlegende organisatorische und inhaltliche Projektstruktur sowie die vorgesehenen Phasen, Methoden und Instrumente bei der Projektumsetzung. Wodurch sollen teilnehmende-, gesundheits- und arbeitsmarktbezogene Fortschritte erreicht werden? Was tun Sie, um eine diskriminierungsarme, ressourcenschonende und klimafreundliche Umsetzung zu ermöglichen? Wie erfolgt die geschlechtersensible Gestaltung? Begründen Sie bitte, wenn Sie einem oder mehreren der Querschnittsziele keine Relevanz für Ihr Vorhaben zubilligen. Nennen Sie die beteiligten Akteure / Kooperationspartner und deren konkrete Beiträge zur Projektumsetzung.

4. Fachliche Eignung des Projektträgers

Stellen Sie sich als Organisation / Projektträger kurz vor. Machen Sie Angaben zu Ihrem Qualitätssicherungssystem. Beschreiben Sie Ihre besonderen Kompetenzen / Erfahrungen bezogen auf den Projektinhalt. Wodurch sind Sie befähigt, das Projekt zielführend umzusetzen? Welche spezielle Eignung bringen Sie – Ihre Institution, Ihr Personal und / oder Ihre Projektpartner*innen – für die Umsetzung der Querschnittsziele mit?

Ort, Datum

Name, Stempel und Unterschrift

Folgende Anlagen <u>sind</u> der Projektidee beizufügen:

- ☐ Berechnung Personalkostenpauschale und Finanzierungsplan
- ☐ Aufgabenbeschreibung/en und Personaleignungsbogen/-bögen
- ☐ Kofinanzierungserklärung/en
- ☐ ggf. Kooperationserklärung/en
- ☐ ggf. Fachliche Stellungnahmen